

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher in Leipzig.	4278
Ellenberger-Baum-Dittrich, Handbuch der Anatomie der Tiere für Künstler. 1. Bfg. Substr.-Preis 7 M.; Einzelpreis 9 M.	
Carl Dunder's Verlag in Berlin.	4276
Klein, Humoresken aus dem jüdischen Leben. 2. Aufl. 1 M.	
K. u. L. Hofbuchhandlung Herm. Kerber in Salzburg.	4277
Künstler-Postkarten. 2 Serien à 1 M 80 J.	
Wilh. Koch, Verlags-Conto in Königsberg i. Pr.	4280
Uhl, das Portrait des Arminius. 1 M.	

Johannes Müller in Amsterdam.	4279
Uhlenbeck, kurzgefasstes etymol. Wörterbuch d. altind. Sprache. 1. Bd. 4 M.	
Schlesier & Schweikhardt in Straßburg i/G.	4279
Wilhelms, die Barenhäuser und ihre Bekämpfung. 30 J.	
Caesar Schmidt in Zürich.	4280
Strobl, der verkannte Hans. 1 M 20 J.	
L. Schwann in Düsseldorf.	4279
Lenz, die wichtigsten Uebungen im Rechtschreiben. 80 J.	
Hugo Steinitz Verlag in Berlin.	4279
Baringer, was muss man von der Chemie wissen? 1 M.	
W. Wunderling Verlags-Conto in Regensburg.	4276
Lerchenfeld, was der Vogel im Käfig singt. 2 M 50 J; geb. 3 M 50 J.	

Nichtamtlicher Teil.

Deutsche Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900.

Der Centralverein für das gesammte Buchgewerbe, bezw. dessen Kommission für die Deutsche Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900, versandte in diesen Tagen die nachfolgenden Mitteilungen an die Interessenten:

Centralverein für das gesammte Buchgewerbe.

Kommission für die Deutsche Buchgewerbe-Ausstellung
in Paris 1900.

Leipzig

Buchhändlerhaus, Thür rechts I. Stock.

Leipzig, den 1. Juni 1898.

Nachdem der Centralverein für das gesammte Buchgewerbe in Leipzig, im Auftrage des Reichskommissars, die Veranstaltung der Deutschen Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900 übernommen hat, beehrt sich die unterzeichnete Kommission den Ausstellungs-Plan der Öffentlichkeit zu übergeben, und die Unterstützung der beteiligten Firmen zu erbitten.

Bei dem Internationalen Wettbewerbe in Paris 1900 kommen für das deutsche Buchgewerbe schwerwiegende Interessen in Betracht. Fast alle größeren Kulturstaaten der Welt beteiligen sich an der bevorstehenden Ausstellung. Die Art des Auftretens wird deshalb nicht ohne Einfluß auf die künftige Entwicklung des Absatzes nach dem Auslande bleiben.

Von größter Bedeutung ist es daher, daß in der Deutschen Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900 ein würdiges und anschauliches Bild von der Leistungsfähigkeit des deutschen Buchgewerbes gegeben werde.

Für die Beteiligung an der Ausstellung geben die nebst einem Anmeldebogen beiliegenden Bestimmungen näheren Aufschluß.

Wir erwarten, daß Sie die gemeinsamen Bestrebungen, dem deutschen Buchgewerbe in Paris eine glänzende Vertretung zu bereiten, durch Ihre Teilnahme an der Ausstellung kräftigst unterstützen werden.

Hochachtungsvoll

Die Kommission

für die

Deutsche Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900.

Kommerzienrat Julius F. Meißner

in Firma Meißner & Buch,

I. Vorsitzender.

Adolf Tige,

II. Vorsitzender.

Theodor Naumann

in Firma C. G. Naumann,

Schriftführer.

Arthur Boernlein, Geschäftsführer.

Bestimmungen.

Entstehung.

§ 1.

Das Deutsche Reich hat die Einladung der Regierung der Französischen Republik zur Beteiligung an der Weltausstellung in Paris 1900 angenommen und den Geh. Regierungsrat Dr. Richter in Berlin zum Reichskommissar bestellt; dieser hat die Ausgestaltung und Durchführung der Deutschen Buchgewerbe-Ausstellung dem Centralverein für das gesammte Buchgewerbe in Leipzig übertragen.

Kommission.

§ 2.

Der Centralverein für das gesammte Buchgewerbe hat zur Erfüllung der vom Reichskommissar übernommenen Aufgabe eine Kommission ernannt, welche den Titel führt: Kommission für die Deutsche Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900.

Dauer.

§ 3.

Die Weltausstellung in Paris 1900 wird am 15. April eröffnet und am 5. November geschlossen werden.

Einteilung.

§ 4.

Die Deutsche Buchgewerbe-Ausstellung in Paris umfaßt die Erzeugnisse derjenigen Gewerbe, welche in der vom Reichskommissar vorgeschriebenen „Allgemeinen Klassifikation“ unter Gruppe 3, Klasse 11 II, 13 und 14 und Klasse 12 (Photographie), soweit sie in das Gebiet des Buchgewerbes gehört, aufgeführt sind.

§ 5.

Die Deutsche Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900 teilt sich in folgende Gruppen und Abteilungen:

Gruppe I. a) Schriftgießerei, b) Stereotypie, c) Galvanoplastik, d) Wert-, e) Zeitungs-, f) Accidenz- und g) Farbenbuchdruck.

Gruppe II. a) Holzschneidekunst, b) Farbenholzschnitt, c) Kupferstich, d) Stahlstich, e) Radierung.

Gruppe III. a) Lithographie, b) Photolithographie, c) Chromolithographie, d) Musiknotendruck, e) Kartographie.

Gruppe IV. Die photomechanischen Druckverfahren (Zinkographie, Autotypie, Lichtdruck, Photogravüre u. s. w.).

Gruppe V. a) Buchbinderei, b) Gravierkunst.

Gruppe VI. Druckfarben in Form von Druckproben.

Gruppe VII. a) Buch-, b) Kunst-, c) Landkarten- und d) Musikalien-Verlag.

Ordnungsbestimmungen.

§ 6.

Die Aussteller sind allen Bestimmungen unterworfen, welche von der französischen Ausstellungsleitung, dem deutschen Reichskommissar und der unterzeichneten Kommission erlassen werden.

Anmeldung.

§ 7.

Die Anmeldung zur Deutschen Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900 hat ausschließlich bei der Kommission zu erfolgen. Die Aussteller verkehren weder mit der französischen Ausstellungsleitung, noch mit dem deutschen Reichskommissar, sondern nur mit der Kommission.

§ 8.

Zuschriften und Sendungen (mit Ausnahme von Geldsendungen) sind zu richten an die Kommission für die Deutsche Buchgewerbe-Ausstellung in Paris 1900,